

Ich werde mich finanziell absichern.

Die Gothaer sorgt für Ihre finanzielle Sicherheit im Falle einer längeren Arbeitsunfähigkeit.

Krankentagegeld mit Gruppenkonditionen

Wer krank und dadurch arbeitsunfähig wird, hat in der Regel zunächst für sechs Wochen Anspruch auf Lohnfortzahlung durch seinen Arbeitgeber. Anschließend erhalten gesetzlich Versicherte Krankengeld von Ihrer GKV. Die Höhe des Krankengeldes bemisst sich am Gehalt: Es beträgt **70 % des Bruttogehalts** (bis zur Beitragsbemessungsgrenze), jedoch **maximal 90 % des letzten Nettogehalts**. Hiervon abgezogen werden die Arbeitnehmeranteile zur Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung

Beiträge zur GKV entfallen während des Bezugs von Krankengeld.

Mit dem Tarif **Gothaer TG 6** gleichen Sie die Differenz zwischen dem Krankengeld und Ihrem gewohnten Einkommen aus – auf Wunsch bis zur Höhe Ihres Nettogehalts.

Sie haben Interesse? Dann berechnen Sie Ihren individuellen Krankentagegeldbedarf.

Berechnungshilfe für Ihren Krankentagegeldbedarf pro Tag			in EUR
		Beispiel	Ihr individueller Bedarf
1	Ihr monatliches Bruttogehalt	2.916,00	
2	Ihr monatliches Nettogehalt	1.841,73	
3	70 % Ihres Bruttogehalts	2.041,20	
4	90 % Ihres Nettogehalts	1.657,56	
5	Nehmen Sie den kleineren Betrag aus Zeile 3 oder 4	1.657,56	
6	Ziehen Sie Ihren Anteil an Sozialversicherungen* (12,025 % bzw. 12,375 % für Kinderlose) von Zeile 5 ab	205,12	
7	= Ihr monatliches Krankengeld netto	1.452,44	
8	Differenz zum Nettoeinkommen	389,29	
9	Ihr Krankentagegeldbedarf: Teilen Sie den Wert aus Zeile 8 durch 30 Tage und runden das Ergebnis auf volle EUR	13,00	

*Stand 01.01.2022 – Sie benötigen Ihren Anteil zur Arbeitslosenversicherung (1,2 %), Rentenversicherung (9,3 %) und Pflegeversicherung (1,525 % bzw. 1,875 %, falls Sie keine Kinder haben), also insgesamt 12,025 % (bzw. 12,375 % für Kinderlose). Ihre Beiträge zur GKV entfallen während des Bezugs von Krankengeld. Im Beispielfall sind wir von einer kinderlosen Person (12,375 %) ausgegangen.

Monatliche Gruppenversicherungsbeiträge

Das Tagegeld kann mit einem Tagessatz von 1 EUR oder einem Vielfachen hiervon abgeschlossen werden. Maßgeblich für die Beitragshöhe ist das Alter zu Versicherungsbeginn (Eintrittsalter).

So berechnen Sie Ihren

Gruppenversicherungsbeitrag:

1. Einzelversicherungsbeitrag für Ihr Alter aus der Tabelle entnehmen und mit der gewünschten Tagegeldhöhe multiplizieren.
2. 5 % des Beitrags berechnen, diesen Wert ggf. kaufmännisch auf 2 Nachkommastellen runden und vom Beitrag abziehen.

Berechnungsbeispiel

Beispiel für eine **40jährige Person**, die einen Tagessatz von **15 EUR** absichern möchte:

1. Einzelversicherungsbeitrag aus der Tabelle entnehmen (= 0,54 EUR) und mit der gewünschten Tagegeldhöhe (= 15 EUR) multiplizieren: $0,54 \text{ EUR} \times 15 = 8,10 \text{ EUR}$
 2. 5 % des Beitrags berechnen ($8,10 \text{ EUR} \times 5\% = 0,41 \text{ EUR}$), den Wert kaufmännisch runden (0,41 EUR) und vom Beitrag abziehen: $8,10 \text{ EUR} - 0,41 \text{ EUR} = 7,69 \text{ EUR}$
- Der monatliche Beitrag in diesem Beispiel beträgt **7,69 EUR**.

Alter	TG 6
16-20	0,28
21	0,29
22	0,30
23	0,31
24	0,32
25	0,33
26	0,34
27	0,35
28	0,37
29	0,38
30	0,39
31	0,40
32	0,42
33	0,43
34	0,45
35	0,46

Alter	TG 6
36	0,48
37	0,49
38	0,51
39	0,53
40	0,54
41	0,56
42	0,58
43	0,60
44	0,63
45	0,65
46	0,67
47	0,70
48	0,72
49	0,75
50	0,78
51	0,81

Alter	TG 6
52	0,84
53	0,87
54	0,90
55	0,94
56	0,98
57	1,01
58	1,05
59	1,09
60	1,09
61	1,09
62	1,09
63	1,09
64	1,09
65	1,09
66	1,09
67	1,09